

Der Weg zum Trainer Assistent

beginnt mit dem Basispass

Eine spannende und sehr lehrreiche Zeit liegt hinter mir. Am 7. und 8.10.2017 begann das Projekt Trainer Assistent mit dem Lehrgang zum Basispass.

Eine bunte Mischung an Leuten kam dort Zusammen, von jung bis alt war alles vertreten.

Wir haben an diesen Tagen sehr viel gelernt aber auch viel gelacht!

Am 13.10.2017 ging es weiter mit der ersten Unterrichtseinheit zum Thema Longieren. Ein Tag später ging es den ans Praktische Longieren, danach konnten wir und dank einer Videoanalyse selber beurteilen. Nachmittags folgte den die erste Einheit zum Thema Unterrichtserteilung und von den man dachte das ist doch kein Problem stellten sich doch als recht schwierig raus (lautes sprechen, oder zentriertes Stehen Z.B.)

Auch am 15.10.2017 haben wir praktisch und theoretisch weiter gelernt.

Der 27.10.2017 war den der Tag der Generalprobe, hier durften wir für die Reiter des Westernreitabzeichen LK 3 und LK4 die Trailparcours aufbauen und beim Abteilungsreiten der LK4 Reiter einige Bahnfiguren ansagen.

Nachmittags wurde es den ernst, denn die Prüfung zum Longierabzeichen LA5 wurde Abgenommen. Zunächst wurde Longiert, danach den das Vorführen auf der Dreiecksbahn und die Bodenarbeit, zuletzt noch die mündliche Theorieprüfung. Alle Prüflinge Haben die Prüfung Bestanden.

Am 28.10.2017 standen dann die restlichen Prüfungen an. Als erstes wurde die Prüfung zum Basispass abgenommen, danach durften die Reiter ihr Können unter Beweis stellen. Zu Letzt folgte denn die Unterrichtserteilung der Trainer Assistenten. Auch an diesem Tag haben alle Prüflinge ihr Prüfungsziel erreicht.

An dieser Stelle möchte ich allen Prüflingen zu ihren Bestanden Prüfungen Gratulieren. Weiterhin möchte ich mich bei den Richtern für die netten Tage bedanken.

Mein größtes Dankeschön geht aber an Claudia und Helga für die tolle Organisation von Kurs und Prüfung, vielen Dank das ich diesen Weg gemeinsam mit euch gehen konnte.

Geschrieben von Nicole Drewes